80 Jahre Akkordeonorchester Riedlingen

10.10.2014 16:35

Jubiläumskonzert am 18. Oktober, ab 19 Uhr



Großes Jubiläumskonzert in der Stadthalle

Riedlinger Akkordeonorchester feiert 80-jähriges Bestehen

Riedlingen (juk) - Vor 80 Jahren wurde das „Akkordeon-Orchester Riedlingen e.V. 1934“ von dem Harmonikalehrer Rudolf Hildebrand gegründet. Bis heute erfreut sich das Orchester wachsender Beliebtheit, nicht zuletzt bei den Jüngeren, die ein eigenes Jugendorchester bilden. Aktuell zählt das Orchester 53 aktive Mitglieder.

In diesem Jahr begeht der Verein gleich zwei Jubiläen: Als er 1994 sein 60-jähriges Bestehen feierte, traten auch mehrere ehemalige Mitglieder auf. Aus ihrer Begeisterung für das Akkordeonspiel gründeten sie kurze Zeit später das Unterhaltungsorchester „Tastenzauber“, das nun seit 20 Jahren zusammen auftritt und von Dr. Wolfgang Störkle geleitet wird. Insgesamt besteht das Akkordeonorchester aus drei Teilen, dem Haupt- und Jugendorchester, dirigiert von Cornelia Dick, sowie dem Unterhaltungsorchester.

Ihre Geburtstage feiern die Orchester mit einem großen Jubiläumskonzert am 18. Oktober in der Riedlinger Stadthalle. Nach einem feierlichen Sektempfang um 19 Uhr beginnen die einzelnen Akkordeonorchester mit ihrem Spiel. Auf dem Programm steht dabei eine Hitparade aus beliebten und bekannten Stücken, die die Besucher des letzten Konzerts in einer Umfrage selbst bestimmen konnten. Zu den Highlights zählen ein Stück aus dem Film „Fluch der Karibik“, der Hit „I will follow him“ aus „Sister Act“, „Music“ von John Miles und viele andere Evergreens. Das Orchester „Tastenzauber“ wartet beispielsweise mit Hits von Udo Jürgens oder dem Titel „The lion sleeps tonight“ aus „König der Löwen auf“.

Zum Abschluss des Konzerts spielen dann alle drei Orchester zusammen und begeistern das Publikum etwa mit dem 1960er-Jahre-Hit „Pata Pata“ von Miriam Makeba.

Neben der Musik stehen an diesem Abend auch die Mitglieder des Orchesters im Vordergrund. So werden langjährige Mitglieder geehrt sowie der Dirigent Dr. Wolfgang Störkle.